

Automobilkrise erfasst ebm-papst Standort in St. Georgen

Hauke Hannig
Assistent Geschäftsführung
Pressesprecher
Telefon +49(0) 7938 / 81-7105
Telefax +49(0) 7938 / 81-97105
Hauke.Hannig@de.ebmpapst.com

30.01.2009 - Blatt 1 von 2

Mulfingen/St. Georgen,
die massive Absatzkrise auf den Automobilmärkten hat das Tochterunternehmen des weltweit führenden Herstellers von Ventilatoren und Motoren ebm-papst in St. Georgen erfasst. Aufgrund deutlicher Auftragsrückgänge einigten sich Geschäftsführung und Betriebsrat auf die Einführung von Kurzarbeit ab dem 01. März 2009. Diese wird die Mitarbeiter an den beiden Standorten St. Georgen und Herbolzheim betreffen.

„Wir wenden das Instrument der Kurzarbeit zur Sicherung der bestehenden Arbeitsplätze an“, so Dirk Schallock, Geschäftsführer ebm-papst St. Georgen GmbH & Co.KG. Gleichwohl werden die noch bestehenden befristeten Arbeitsverträge auslaufen, so Schallock weiter.

Die ebm-papst Tochter erzielte im vergangenen Geschäftsjahr einen Umsatz von 264 Mio. €. Produziert werden vorrangig Ventilatoren und Antriebsmotoren für die Branchen Automotive und IT/Telekommunikation. An den Standorten St. Georgen und Herbolzheim beschäftigt das Technologieunternehmen derzeit 1.566 Mitarbeiter.

Trotz rückläufiger Auftragseingänge sind die zur ebm-papst Gruppe (1,076 Mrd. EUR Umsatz / ca. 10.000 Mitarbeiter (GJ 07/08)) zählenden Standorte Mulfingen und Landshut aktuell nicht von Kurzarbeit betroffen. Im Gegensatz zur Automobilindustrie ist die Nachfrage im Bereich Umwelt- und Heiztechnologie nach wie vor ausreichend.

„Wie sich die weltweite Wirtschaftskrise auf ebm-papst auswirkt, ist momentan kaum vorhersehbar“, so Hans-Jochen Beilke, Vorsitzender der Geschäftsführung der ebm-papst Gruppe. „Derzeit hilft uns unser Engagement im Bereich besonders energiesparender Ventilatoren sowie unsere breite Marktaufstellung“, so Beilke.

Die Dauer der Kurzarbeit bei ebm-papst St. Georgen ist zunächst für 6 Monate festgelegt.

Über ebm-papst

Die ebm-papst Gruppe ist der weltweit führende Hersteller von Ventilatoren und Motoren und ist Schrittmacher der hocheffizienten EC-Technologie. Im vergangenen Geschäftsjahr 07/08 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von 1,076 Milliarden Euro. ebm-papst beschäftigt an 17 Produktionsstätten (u.a. in Deutschland, China, USA) und 57 Vertriebsstandorten weltweit knapp 10.000 Mitarbeiter. Produkte des Weltmarktführers sind in vielen Branchen zu finden, u.a. in der Lüftungs-, Klima- und Kältetechnik, bei Haushaltsgeräten, der Heiztechnik, in IT- und Telekommunikationsanwendungen, bei Applikationen im PKW und der Nutzfahrzeugtechnik.

Weitere Informationen unter www.ebmpapst.com oder bei Hauke Hannig – hauke.hannig@de.ebmpapst.com – 07938-81-7105